



Kampagnenbrief 2

**Gute OGS darf keine Glückssache sein!
Qualität sichern. Standards ausbauen.**

Ergebnis Auftaktveranstaltung:

Die Auftaktveranstaltung zur OGS-Kampagne der Freien Wohlfahrtspflege NRW am 08.03.2017 in Essen war mit über 320 Teilnehmenden ausgebucht. Nach einem Fachvortrag von Herrn Prof. Ulrich Deinet zur Partizipation von Kindern im OGS-Alltag wurde die Genese der Kampagne und die Kampagnenmaterialien vorgestellt. Diese finden Sie ab sofort zum Download unter: <http://freiewohlfahrtspflege-nrw.de/initiativen/ogs-kampagne/1/>



Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen

Auch in der Presse wurde der Kampagnenstart aufgegriffen: <https://www.waz.de/politik/wohlfahrtsverbaende-fordern-korrekturen-beim-ganztag-in-nrw-id209871267.html>



Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für das große Interesse an der Auftaktveranstaltung und möchten die nun startende Phase der Vor-Ort-Aktionen mit weiteren Ideen bereichern. Sie erhalten Anregungen für Aktionen, die u.a. während der Auftaktveranstaltung genannt wurden und wir gehen näher auf die T-Shirt-Aktion ein. Um Ihre Aktionen auch öffentlichkeitswirksam zu präsentieren stellen wir Ihnen eine Vorlage für eine Pressemeldung zur Verfügung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle der Freien Wohlfahrtspflege NRW unter Tel: (0221) 5 79 98-183, E-Mail: presse@freiewohlfahrtspflege-nrw.de oder Ihren jeweiligen Spitzenverband.

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Ideenbörse für Mitmach-Aktionen vor Ort

Nach der Auftaktveranstaltung gilt es nun, die Kampagne auch an den OGS-Standorten erlebbar zu machen. Es gibt viele Ideen und Vorschläge, wie die Kampagne auf die örtliche Ebene gebracht werden kann. Hier einige Beispiele:

- Geburtstag feiern, z.B. „15 Jahre OGS an der Schule X“
- OGS-Feste, Tag der Offenen Tür (an einer Schule oder stadtweit)
- Lärmpegelmessung „Konzert der OGS“: http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/physik/mess/soundkarte/programme/spaichinger_schallpegelmesser/
- OGS-Lied oder OGS-Gedicht erfinden
- Kinderreporter durch die Schule(n) schicken
- Artikel in der Schülerzeitung
- Forderungen der Kinder als Film gestalten
- Fotoprojekte von und mit Kindern (bspw. durch Foto-AG)
- Käfige bauen/basteln „Keine Käfighaltung für Kinder“
- „OGS-Live“: Landtagskandidat*innen zum Fachgespräch in eine OGS einladen (bei laufen dem Betrieb)
- OGS-Kinder laden Politiker*innen zum Gespräch ein
- Pressegespräche
- Demo an einem zentralem Platz in der Stadt (mit Mitarbeitenden, Eltern, Kindern, örtl. Liga der Freien Wohlfahrtspflege)
- Flashmobs (Treffen zu einem bestimmten Zeitpunkt, z.B. vor dem Rathaus, für einen kurzen Zeitraum, mit kleinen Aktionen z.B. über Facebook)
- Infostände in der Fußgängerzone
- OGS-Infomappen z.B. für neue OGS-Eltern anfertigen
- Elternabende und/oder Elterncafés gestalten
- Kampagne über Facebook, Twitter etc. mit dem Hashtag [#guteOGS](#) verbreiten
- Aktionen über Lokalzeitung, Radiobeiträge etc. öffentlich machen

Ideenbörse für weitere Kampagnenmaterialien

Auf der Homepage der Freien Wohlfahrtspflege sind das Logo, Eindruckplakate und Flyer zur Kampagne zum Download eingestellt. Darüber hinaus gibt es vielfältige Möglichkeiten, das Logo im Rahmen der Kampagne zu nutzen. Hier einige Beispiele:

- Transferfolie mit Logo bedrucken (und dann auf T-Shirts aufbügeln)
- Buttons mit Logo bedrucken (Tipp: Buttonmaschinen gibt es zum Ausleihen im Internet oder teilweise auch bei Kindertageseinrichtungen/Familienzentren, Grundschulen)
- Magnete mit Logo bedrucken
- Aufkleber mit Logo bedrucken
- Warn-/Notfallwesten (z.B. für Erstklässler kostenlos bestellen über ADAC-Stiftung, Tipp: ggf. mit einem Aufkleber auf dem Rücken bei Demos nutzen, Aufkleber können danach wieder entfernt werden und Notfallwesten sind weiter nutzbar)
- Glückskekse (selbst backen oder bestellen, z.B. über http://www.glueckskekse.de/shop_4.4.8/)
- Glücksrad (z.B. über <https://www.gluecksradshop24.eu/> bestellen oder vor Ort ausleihen)
- Glückskäfer
- Lose/Rubbellose

Haben Sie weitere Ideen?

Wir möchten gern eine Übersicht über geplante Aktionen auf der Kampagnenwebsite für die lokale und regionale Vernetzung erstellen. Schicken Sie dazu Ihre Pläne (Idee beschreiben, Zielgruppe, Aufwand, Ansprechpartner bei Rückfragen) an die Pressestelle der Freien Wohlfahrtspflege oder ihren jeweiligen Spitzenverband.

T-Shirt-Aktion

Die T-Shirts sind das zentrale Element der OGS-Kampagne, sie sollen die landesweiten Aktionstage mit den örtlichen Aktivitäten verbinden.

**Die Idee ist es, bei der Abschlussveranstaltung am 12. Juli 2017, ab 12.00 Uhr vor dem Landtag in Düsseldorf eine lange (Wäsche)Leine zu spannen. An dieser sollen die von Ihnen gestalteten T-Shirts mit Ihren jeweiligen Forderungen sichtbar aufgehängt werden.
Weitere Informationen zur Abschlussveranstaltung erhalten Sie zeitnah im 3. Kampagnenbrief.**

Wo bekommen wir T-Shirts mit Logo und wieviel kostet das?

Die Freie Wohlfahrtspflege NRW hat zur Auftaktveranstaltung 300 T-Shirts mit Kampagnenlogo vorn und den Logos der Spitzenverbände hinten bedrucken lassen. Sie sollten ein Auftakt und eine Anregung sein, selbst kreative T-Shirt-Aktionen zu initiieren (siehe unten). Wer jedoch gerne T-Shirts mit dem Kampagnenlogo haben möchte, hat die Möglichkeit T-Shirts mit Logo auf eigene Kosten nachdrucken zu lassen (über örtliche Druckereien oder Online-Portale). Die Logos finden Sie auf der Homepage der Freien Wohlfahrtspflege NRW zum Download.

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen



Bei einer Stückzahl von 200 T-Shirts können Sie mit einem Betrag von ca. 5 € pro T-Shirt rechnen. Einzelne Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege lassen gegebenenfalls noch T-Shirts in einer Sammelbestellung nachdrucken. Dazu wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner*innen Ihres jeweiligen Spitzenverbandes.

Muss ich für alle Mitarbeiter/-innen ein T-Shirt bestellen?

Nein! Mit dem Logo bedruckte T-Shirts sind als Werbung für die Kampagne sicher sinnvoll und es beflügelt das Gemeinschaftsgefühl der Kampagne, wenn viele Personen bspw. bei der Abschlussveranstaltung mit demselben T-Shirt auftreten.

Sie sollten aber beachten: Es macht wenig Sinn, für alle Mitarbeitenden (und ggf. Kinder) ein bedrucktes T-Shirt zu kaufen um dieses dann am 12. Juli aufzuhängen, denn es ist nicht möglich, jedem* jeder Teilnehmenden das T-Shirt wieder zurück zu geben.

Müssen alle T-Shirts das Kampagnenlogo haben?

Nein! Vielmehr ist die Idee aus jeder OGS (mindestens) ein kreativ gestaltetes T-Shirt zu bekommen, das am 12. Juli 2017 an der Wäscheleine vor dem Landtag in Düsseldorf präsentiert wird. Welche T-Shirts Sie verwenden, bleibt Ihnen und Ihrer Kreativität überlassen. Ob Sie neue T-Shirts bestellen (mit oder ohne Logo), selbst im eigenen Kleiderschrank nach alten T-Shirts suchen oder Eltern bzw. Kinder fragen, ob diese ein ausrangiertes (oder nicht mehr passendes) T-Shirt zur Verfügung stellen, alles ist möglich. Die unterschiedlichen T-Shirts sollen so auch die Vielfalt der OGS repräsentieren.

Wie können wir die T-Shirts gestalten?

Ihrer Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Sie können mit Textilstiften oder wasserfesten Eddings ihre Forderungen stichwortartig benennen, mit Textilfarbe Bilder malen (z.B. eine bunte Blumenwiese) oder Löcher hineinschneiden (als sog. letztes Hemd). Ob sie ein gemeinsames T-Shirt für Ihre OGS gestalten oder päd. Fachkräfte, Lehrkräfte, Kinder und Eltern jeweils eigene T-Shirts gestalten lassen, liegt in Ihrer Hand. Werden Sie kreativ und nutzen Sie die Möglichkeit über niederschwellige Angebote mit Lehrkräften, Eltern, Kindern und weiteren Personen ins Gespräch über den Offenen Ganztag zu kommen.

Breite Mobilisierung.

Bitte beteiligen Sie sich zahlreich an der Kampagne. Sprechen Sie darüber mit den Mitarbeitenden, den Eltern, Schulleitungen, Lehrer*innen, aber auch mit Vertreter*innen aus Politik und Medien. Alle sind herzlich eingeladen, mitzumachen und gemeinsam für eine bessere OGS zu kämpfen. Wir freuen uns auf eine rege und engagierte Beteiligung und bedanken uns heute schon für Ihre Teilnahme und Unterstützung.

Und so geht es weiter:

- Besuchen Sie mit möglichst vielen Menschen, Freund*innen, Mitstreiter*innen die Abschlussveranstaltung vor dem Landtag in Düsseldorf am 12. Juli ab 12.00 Uhr. Bringen Sie Ihre T-Shirts mit und hängen Sie diese auf eine lange Wäscheleine vor dem Landtag.
- Wenn Sie nicht nach Düsseldorf kommen können, schicken Sie Ihre T-Shirts an Ihren Spitzenverband.
- Denken Sie daran, rechtzeitig die An- und Abreise zu organisieren.
- Bitte teilen Sie uns möglichst früh mit, mit wie vielen Erwachsenen und ggf. Kindern Sie zur Abschlussveranstaltung kommen. Das ist wichtig für die Organisation. Ansprechpartner*innen sind auch hier Ihre Spitzenverbände und die Pressestelle der Freien Wohlfahrtspflege NRW.
- Vorlagen für einen Elternbrief und einen Brief an die Mitarbeiter*innen zur Erläuterung der Abschlussveranstaltung am 12. Juli 2017 erhalten Sie in unserem dritten Kampagnenbrief Ende April.

... und nicht vergessen!

Bitte denken Sie bereits bei der Planung daran, die Aktionen zu evaluieren. Sammeln Sie alle Fotos, Artikel und Belege der Presseberichterstattung über Ihre Aktivitäten und senden Sie uns diese als E-Mail: presse@freiewohlfahrtspflege-nrw.de - vielen Dank.

Ihre Ansprechpartner*innen bei den Spitzenverbänden

Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Westliches Westfalen e.V.

Ulla Hawighorst | Referatsleitung Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Kronenstr. 63-69 | 44139 Dortmund
Tel: 0231 5483-107 | Fax: 0231 5483-165
ursula.hawighorst@awo-ww.de | www.awo-ww.de

Caritasverband für das Bistum Aachen e.V.

Dagmar Hardt-Zumdick | Facharbeit und Sozialpolitik
Postfach 1005 52 | 52005 Aachen
Tel: 0241 431-116 | Fax: 0241 431-2984
dhardt-zumdick@caritas-ac.de | www.caritas-ac.de

Der Paritätische NRW

Fachgruppe Kinder und Familie
Marion Gebauer | Fachreferentin Offene Ganztagsgrundschule / Schulsozialarbeit
Loher Str. 7 | 42283 Wuppertal
Tel: 0202 2822-257 | Fax: 0202 2822-201
marion.gebauer@paritaet-nrw.org | www.paritaet-nrw.org

Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Westfalen-Lippe e.V.

Hans-Joachim Mußenbrock | Fachbereiche Jugend und Gesundheits- und Behindertenhilfe
Sperlichstr. 25 | 48151 Münster
Tel: 0251 9739-218 | Fax: 0251 9739-106
Hans-Joachim.Mussenbrock@drk-westfalen.de | www.drk-westfalen.de

Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

Geschäftsbereich Familie, Bildung und Erziehung
Tim Rietzke | Referent Erzieherische Hilfen, Jugendsozialarbeit, Jugendhilfe und Ganztagschulen
Friesenring 32/34 | 48147 Münster
Tel.: 0251 2709-253 | Fax: 0251 2709-902
t.rietzke@diakonie-rwl.de | www.diakonie-rwl.de

Pressestelle der Freien Wohlfahrtspflege NRW

Isolde Weber | Pressesprecherin
c/o Arbeiterwohlfahrt Bezirksverband Mittelrhein e. V.
Rhonestraße 2 a | 50765 Köln
Tel: 0221 579 98-183 | Fax: 0221 579 98-161
presse@freiewohlfahrtspflege-nrw.de

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen

